

# CFG Sponsorenveranstaltung 2016

## Bike & Run



### Radeln und Laufen für den guten Zweck

Am Freitag, den 07.10.2016, liefen und radelten unter dem Motto „Bike&Run“ rund 600 Gymnasiasten des Carl-Friedrich-Gauß Gymnasiums 45 Minuten lang um Spenden zu sammeln. Trotz der widrigen Wetterlage, wurden die Laufschuhe angezogen und die Fahrräder verkehrstauglich gemacht.



Im Vorfeld organisierten die Schülerinnen und Schüler persönliche Sponsoren, wie Oma, Opa, Tante, Onkel, aber auch örtliche Unternehmen, die einen selbst gewählten Geldbetrag pro Runde auf der Sponsorenvereinbarung festsetzten.

Für die Läufer hieß es eine Stadionrunde (400m) im Sepp-Simon-Stadion zu absolvieren. Die Radler hingegen fuhren um das Sepp-Simon-Stadion herum und kamen so auf ca.

1km pro Runde. Jede Runde wurde gezählt. Es wurden Spitzenwerte von bis zu 25 Runden erreicht – ein Hoch auf die Schüler des CFG–Gymnasiums.

Die fünften und sechsten Klassen konnten ihr sportliches Können bereits zur ersten Stunde zeigen. Im Anschluss begrüßte Schulleiter Dr. Johannes Werner die neunte und zehnte Jahrgangsstufe auf der



Tartanbahn und in ihren Satteln. Mit ihnen beteiligten sich auch einige Läufer der Naabwerkstätten, einem Kooperationspartner des Carl-Friedrich-Gauß Gymnasiums, welchem ein Teil der Spende zu Gute kommt. Ihre Motivation und ihr Durchhaltevermögen waren bewundernswert und ein Ansporn für die Schülerinnen und Schüler. Der restliche Betrag der Spenden wird für Anschaffungen der Fachschaft Sport am CFG-Gymnasium verwendet, um, zum Beispiel, Fahrräder anzuschaffen. Last but not least durften die Schüler der siebten und achten Klassen ihre Runden drehen und damit „Bike&Run“ beenden.

Das Event stand unter der Leitung der Fachschaft Sport und den Projekt-Seminaren Sport der Klasse Q12 (Alpencross, Inklusion im Sport). Unser Dank gilt allen Schülerinnen und Schülern und den jeweiligen Sponsoren, die diese Veranstaltung ermöglicht haben. Ein Dankeschön geht auch an das Rote Kreuz, das –neben dem schulinternen Sanitätsdienst - für die medizinische Versorgung eingeteilt war.

Jetzt müssen nur noch die Spendengelder eingesammelt werden, damit die erlaufenen Summen auch übergeben werden können.